



Die 3. Klasse der Grundschule Westernplan lauschte gestern Nachmittag den Geschichten, die Schauspielerin Helga Spielberger mitgebracht hatte. Musiker des Magdeburger Theaters musizierten dazu.

Grundschule Westernplan

## Schauspielerin und Musiker machen Lust auf Theater

**Eine Premiere der besonderen Art erlebten gestern Nachmittag die Schüler der 3. Klasse der Grundschule Westernplan. Zum ersten Mal kamen Schauspielerin Helga Spielberger und Musiker des Magdeburger Theaters zu Besuch in den Unterricht.**

Von Jana Halbritter

**Stadtfeld-Ost.** Staunende Kinderaugen, herzliches Gelächter und begeistertes Händeklatschen gestern in der Grundschule Westernplan. Schauspielerin Helga Spielberger war zusammen mit Musikern des Magdeburger Theaters zu Besuch bei den Schülern der 3. Klasse.

Eine Stunde lang las sie den Kindern lehrreiche Tier-Geschichten vor. Die Musiker un-

terstrichen diese mit ihren Instrumenten. So flatterte dank des Flötenspiels von Atsuko Koga ein agiler Sperling durch den Raum. Der Bogen der Violine, gespielt von Susanne Hofmann, erzeugte das Bild einer quengelnden Katze. Ingo Fritz spielte auf seiner Violine kräftige Töne an, die einen Löwen erkennen ließen und Christof Maertens schaffte es mit dem Violoncello einen schwerfälligen Elefanten zu erschaffen. „Durch die Bilder werden die Kinder auch an Instrumente und Musik herangeführt. Es wäre doch schön, wenn sie dadurch Lust bekämen ins Theater zu gehen“, begründete Ingo Fritz sein Engagement.

Die Idee zu diesem Projekt, entstand bei einem Lesenachmittag für Kinder, den Schauspielerin Helga Spielberger auf

einem Stadtfelder Hinterhof veranstaltete. Den besuchte auch Cornelia Schädling-Fritz, deren Tochter Winni Frederike in der Schule lernt. Die junge Mutter sprach die Schauspielerin an und die war sofort begeistert: „Es macht Spaß, Kinder für die Kunst zu aktivieren. Das bleibt ja oft auf der Strecke.“

Nun ist aus dieser privaten Initiative und dank des ehrenamtlichen Engagements von Helga Spielberger und den Musikern ein Projekt entstanden, das fortgeführt werden soll.

Lehrerin Renate Graßhof, die bereits seit 41 Jahren im Schuldienst ist, hatte dadurch mal eine ganz andere Art von Unterricht: „Tolle Idee. Das ist mal eine neue Möglichkeit, Kindern Literatur zu vermitteln.“